

**VERZEICHNISS**  
**der**  
**Vorlesungen,**  
**welche an der**  
**Landes-Universität Rostock**  
**im**  
**Winter-Semester 1884—85**  
**vom 15. October bis 15. März**  
**gehalten werden.**



---

**Rostock.**

Universitäts - Buchdruckerei von Adler's Erben.

1884.

Die ordentlichen Immatriculations-Termine finden am 15., 20. und 24. October, 12 Uhr,  
der ausserordentliche Immatriculations-Termin am 28. October, 12 Uhr,  
die Sitzung der Honorarien-Deputation am 25. October, 4 Uhr, statt.  
Gesuche um akademische Stipendien müssen spätestens am 28. October eingereicht sein.

# I. Uebersicht der Vorlesungen

nach der

## Ordnung der Lehrer in den Fakultäten.

### In der theologischen Fakultät.

Dr. Johannes **Bachmann**, ord. Professor, Consistorialrath.

1. Auslegung der Psalmen, fünfmal wöchentlich von 12—1 Uhr;
2. Erklärung der Weissagungen der Propheten Obadja, Joel, Amos und Micha, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr;
3. publice: Leitung der homiletischen Uebungen im Seminar, Montag Abends von 6—8 Uhr.

Dr. August Wilhelm **Dieckhoff**, ord. Professor, Consistorialrath, d. Z. Dekan.

1. Kirchengeschichte, III. Th., fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr;
2. Dogmengeschichte, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr;
3. publice: Leitung der katechetischen Uebungen im Seminar, Sonnabends von 11—1 Uhr.

Dr. Ludwig **Schulze**, ord. Professor.

1. Die biblische Theologie des alten und neuen Testaments, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr;
2. Dogmatik, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr;
3. privatissime, doch gratis: Systematische Uebungen, Donnerstags von 5—7 Uhr.

Dr. Carl Friedrich **Nösgen**, ord. Professor.

1. Erklärung der Briefe des Paulus an Timotheus und Titus mit besonderer Rücksicht auf deren Bedeutung für die Pastoraltheologie, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr;
2. Auslegung des Evangelium Lucas, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr.

### In der juristischen Fakultät.

Dr. Carl **Birkmeyer**, ord. Professor, z. Z. Rector.

1. Reichs-Civilprozess, 6stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch von 11—1 Uhr;
2. Summarische Prozesse und Concursprozess, 2stündig, Freitag von 11—1 Uhr;
3. Civilprozess-Conversatorium, 2stündig, Donnerstag von 11—1 Uhr.

Dr. Franz **Bernhöft**, ord. Professor.

1. Pandekten, I. Theil (Allgemeiner Theil und Sachenrecht), 6stündig;
2. Pandekten, III. Theil (Erbrecht), 4stündig, von 11—12 Uhr;
3. Exegetische Uebungen, Dinstag von 5—7 Uhr.

Dr. Johannes **Merkel**, ord. Professor, Consistorialrath, d. Z. Dekan.

1. Institutionen des römischen Rechts, 4stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr;
2. Römische Rechtsgeschichte, 3stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch von 10—11 Uhr;
3. Römischer Civilprozess, 2stündig, Montag von 11—12 und Donnerstag von 10—11 Uhr;
4. Civil-Praktikum, 2stündig, Freitag von 9—11 Uhr.

Dr. Victor **Ehrenberg**, ord. Professor.

1. Deutsches Privatrecht, 5stündig, von 4—5 Uhr;
2. Gemeines und Mecklenburgisches Lehnrecht, 2stündig, Montag und Freitag von 3—4 Uhr;
3. Seerecht, 2stündig, Dinstag und Donnerstag von 3—4 Uhr;
4. Das neue Actienrecht wird, falls die dem Reichstage gemachte Vorlage über die Commanditgesellschaften auf Actien und die Actiengesellschaften bis zum Beginn des Semesters Gesetzeskraft erlangt haben sollte, einmal wöchentlich, Mittwoch von 3—4 Uhr vorgetragen werden.

Dr. Edgar **Loening**, ord. Professor.

1. Reichsstrafprozess, 5stündig, von 9—10 Uhr;
2. Kirchenrecht mit Berücksichtigung des Mecklenburgischen Kirchenrechts, 5stündig, von 10—11 Uhr;
3. Praktische strafrechtliche und strafprozessualische Uebungen in zwei wöchentlichen Stunden.

### In der medicinischen Facultät.

Dr. Theodor **Thierfelder**, ord. Professor, Geh. Medicinalrath.

1. Medicinische Klinik, Montag und Freitag von 10—11, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 10—11 $\frac{1}{2}$  Uhr;
2. Medicinische Poliklinik, Besprechung der Fälle, Mittwoch 10 Uhr;
3. Specielle Pathologie und Therapie, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 9—10 Uhr.

Dr. Hermann Rudolph **Aubert**, ord. Professor.

1. publice: Encyclopädie der Medicin, Montag und Donnerstag von 3 bis 4 Uhr;
2. publice: Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte, Mittwoch und Sonnabend von 3—4 Uhr;
3. Physiologie (animale Functionen), täglich von 9—10 Uhr;
4. Physiologische Uebungen, zweimal wöchentlich je 3 Stunden.

Dr. Wilhelm von **Zehender**, ord. Professor.

1. Augenheilkunde, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend, von 9—10 Uhr;
2. Ophthalmiatrie Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag, von 12—1 $\frac{1}{2}$  Uhr;
3. Ophthalmoskopische Uebungen in näher zu bestimmenden Stunden.

Dr. Friedrich **Schatz**, ord. Professor.

1. Gynäkologische Klinik, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend, von 8—9 Uhr;
2. Gynäkologische Poliklinik, Dinstag und Freitag von 8—9 Uhr;
3. Frauenkrankheiten, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 9—10 Uhr;
4. Gerichtliche Medicin, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr.

Dr. Albert **Thierfelder**, ord. Professor, d. Z. Dekan.

1. Specielle pathologische Anatomie (mit Ausnahme der Krankheiten der Leber, der Milz und der Lymphdrüsen), täglich von 8—9 Uhr;
2. Pathologisch-anatomischer und histologischer Demonstrationscursus, verbunden mit Secirübungen, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—1 $\frac{1}{2}$  Uhr;
3. Leitung der Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut, gemeinsam mit Professor **Neelsen**, täglich während der Vormittagsstunden.

Dr. Otto **Nasse**, ord. Professor.

1. Physiologische und pathologische Chemie, Donnerstag von 3—5 Uhr, Freitag von 4—5 Uhr;
2. Pharmakologie, Montag und Dinstag von 4—6 Uhr;
3. Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen, täglich;
4. Besprechungen über physiologische und pharmakologische Fragen, Mittwoch von 6—8 Uhr.

Dr. Otto **Madelung**, ord. Professor.

1. Specielle Chirurgie, Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Chirurgische Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag von 11—12 Uhr, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.

Dr. Albert von **Brunn**, ord. Professor.

1. Knochen- und Bänderlehre, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr;
2. Systematische Anatomie, I. Theil, täglich von 12—1 Uhr;
3. Secirübungen, täglich von 9—1 Uhr;
4. Specielle mikroskopische Anatomie mit practischen Uebungen, 4 Stunden wöchentlich.



Dr. Julius **Uffermann**, ausserord. Professor.

1. Kinderkrankheiten, 4stündig;
2. Hygiene, 3stündig;
3. Diätetik, 2stündig;
4. Practischer Cursus der hygienischen Untersuchungsmethoden, zweimal wöchentlich.

Dr. Friedrich **Neelsen**, ausserord. Professor.

1. Specielle Pathologie der Leber, Milz, Lymphdrüsen und des Blutes, 2stündig;
2. Leitung der Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut, gemeinsam mit Professor A. **Thierfelder**, täglich während der Vormittagsstunden.

Dr. Wilhelm **Brummerstädt**, Privatdocent.

Geburtshülflcher Operationscursus in drei noch zu verabredenden Stunden wöchentlich.

Dr. Theodor **Gies**, Privatdocent.

Kleine Chirurgie mit Operationsübungen an der Leiche, Dinstag und Donnerstag, Nachmittags von 4—5 Uhr.

### In der philosophischen Fakultät.

Dr. Franz Volkmar **Fritzsche**, ord. Professor.

Pindar's Olympische Gesänge, 2stündig, von 11—12 Uhr.

Dr. Friedrich Wilhelm **Schirrmacher**, ord. Professor.

1. Geschichte des Mittelalters bis zum Ausgang der Staufer, 5stdg., von 12—1 Uhr;
2. Griechische Geschichte vom Peloponnesischen Kriege bis auf Alexander den Grossen, 2stündig, von 11—12 Uhr;
3. publice: Uebungen im historischen Seminar, 2stdg., Sonnabend von 11—1 Uhr.

Dr. Heinrich von **Stein**, ord. Professor.

1. Geschichte der Neueren Pädagogik, 3stündig, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr;
2. Geschichte der Alten Philosophie, 4stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr;
3. Religionsphilosophie, 3stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch von 5—6 Uhr.

Dr. Reinhold **Bechstein**, ord. Professor.

1. Erklärung des Tristan von Gottfried von Strassburg, 3stündig, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Romanische Wortbildung, 2stündig, Dinstag und Freitag von 10—11 Uhr;
3. privatissime: Uebungen in deutscher Poetik und Literaturgeschichte;
4. Deutsch-philologisches Seminar (1. Wolfram's von Eschenbach Parival, 5. Buch, 2. Jacob Grimm's Vorrede zum Deutschen Wörterbuch), 4stündig, Mittwoch und Sonnabend von 9—11 Uhr.

Dr. Oscar **Jacobsen**, ord. Professor.

1. Organische Experimentalchemie, 5stdg., Montag bis Freitag von 10—11 Uhr;
2. Chemische Uebungen im Laboratorium:
  - a. grosses Praktikum, Montag bis Freitag von 9—5 Uhr;
  - b. kleines Praktikum, Dinstag und Freitag von 9—5 Uhr;
3. Chemisch-pharmaceutische Präparatenkunde, 2stündig;
4. Chemisches Colloquium: Besprechung der chemischen Tagesliteratur, 2stdg.

Dr. Ludwig **Matthiessen**, ord. Professor.

1. Experimentalphysik, 2. Th. (Akustik, Wärme, Electricität und Magnetismus), 5stündig, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr;
2. Praktisch-physikalische Uebungen, 12stündig, Montag, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 3—6 Uhr;
3. Mündliche und schriftliche Uebungen im physikalischen Seminar, 2stündig, Sonnabends von 10—12 Uhr.

Dr. Martin **Krause**, ord. Professor.

1. Einleitung in die Analysis des Unendlichen, 4stündig, Montag, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
2. Höhere Algebra, Montag, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;

3. Einleitung in die Theorie der hyperelliptischen Functionen, Mittwoch von 11—1 Uhr;

4. publice: Mathematisches Seminar, 2stündig.

Dr. Friedrich **Philippi**, ord. Professor.

1. Erklärung der nachexilischen Propheten Haggai, Zacharja, Maleachi, 3stündig;
2. Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, 2stündig.

Dr. Eugen **Geinitz**, ord. Professor.

1. Elemente der Mineralogie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, Sonnabend von 8—10 Uhr;
2. Ausgewählte Capitel der physikalischen Geographie, 2stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr;
3. Geognosie des norddeutschen Tieflandes, Mittwoch von 8—10 Uhr;
4. Mineralogisch-geologische Uebungen im Institut, täglich Vormittags.

Dr. Alexander **Götte**, ord. Professor, d. Z. Dekan.

1. Naturgeschichte der Wirbelthiere, 5stündig, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr;
2. Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen, 4stündig, Mittwoch und Sonnabend von 11—1 Uhr;
3. privatissime und gratis: Leitung von Arbeiten Geübterer im zoologischen Institut, täglich.

Dr. Gustav **Körte**, ord. Professor.

1. Geschichte der griechischen Kunst bis auf die Zeit Alexander des Grossen, 4stündig;
2. Griechische Mythologie, 4stündig;
3. Archäologische Uebungen, privatissime und gratis, 2stdg., einmal wöchentlich.

Dr. Carl **Goebel**, ord. Professor.

1. System des Pflanzenreichs, 5stündig;
2. Kleines mikroskopisches Praktikum, 4stündig;
3. Grosses Praktikum, täglich zu beliebigen Stunden.

Dr. Friedrich **Leo**, ord. Professor.

1. Philologisches Seminar. Interpretation der Schrift über das Erhabene und der Gedichte des Tibullus, Montag von 6—7, Donnerstag von 4—5 Uhr; Disputationen, Montag von 7—8 Uhr; für die jüngeren Mitglieder: Interpretation von Aristophanes Fröschen, Freitag von 10—11 Uhr;
2. Sophokles Elektra, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 11—12 Uhr;
3. Horaz, Montag, Donnerstag von 10—11 Uhr;
4. Uebungen über griechische Inschriften (attische öffentliche Urkunden) Dienstag von 10—11 Uhr.

Dr. Wilhelm **Stieda**, des. ord. Professor.

1. Volkswirtschaftspolitik, 5stündig, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr;
2. Geschichte, Theorie und Praxis der Statistik, 3stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 6—7 Uhr;
3. Volkswirtschaftliche und statistische Uebungen, 2stdg., Freitag von 5—7 Uhr.

Dr. Reinhold **Heinrich**, ausserord. Professor.

- Agrikultur-chemisch-physiologisches Praktikum, 5stündig.

Dr. Carl **Weinholtz**, Privatdocent.

- Ueber die Begriffs-Wissenschaftsgrundlehre und die Entwicklungsweise derselben.

Dr. Julius **Robert**, Privatdocent.

1. Cours pratique de français, 4stündig;
2. Histoire de la littérature française, 4stündig;
3. Variations du langage français depuis le 12ième siècle, 4stündig.

Dr. Felix **Lindner**, Privatdocent.

1. Erklärung von Li dis dou vrai aniel ed. Tobler. Leipzig 1884.
2. gratis: Englische Uebungen. 1stündig.

Dr. Hermann **Kretschmar**.

- Liturgische Gesangübungen mit den Mitgliedern des homiletisch-katechetischen Seminars.

## II. Uebersicht der Vorlesungen

nach den

### Lehrgegenständen.

#### Theologische Wissenschaften.

##### Exegetische Theologie.

###### a. Altes Testament.

Auslegung der Psalmen. Consistorialrath *Bachmann*. 5stündig.

Erklärung der Weissagungen der Propheten Obadja, Joel, Amos und Micha.  
Derselbe. 4stündig.

###### b. Neues Testament.

Auslegung des Evangelium Lukas. Professor *Nösgen*. 5stündig.

Erklärung der Briefe des Paulus an Timotheus und Titus mit besonderer Rücksicht auf deren Bedeutung für die Pastoraltheologie. Derselbe. 5stündig.

###### c. Die biblische Theologie.

Die biblische Theologie des alten und neuen Testaments. Professor *Schulze*.  
5stündig.

##### Historische Theologie.

Kirchengeschichte, III. Theil. Consistorialrath *Dieckhoff*. 5stündig.

Dogmengeschichte. Derselbe. 5stündig.

##### Systematische Theologie.

Dogmatik. Professor *Schulze*. 5stündig.

Systematische Uebungen. Derselbe. 2stündig.

##### Praktische Theologie.

Homiletische Uebungen im Seminar. Consistorialrath *Bachmann*. 2stündig.

Katechetische Uebungen im Seminar. Consistorialrath *Dieckhoff*. 2stündig.



## Rechtswissenschaften.

### Römisches Recht.

- Institutionen. Consistorialrath *Merkel*. 4stündig.  
 Römische Rechtsgeschichte. Derselbe. 3stündig.  
 Pandekten, I. Th. (Allgemeiner Theil und Sachenrecht.) Professor *Bernhöft*.  
 6stündig.  
 Pandekten, III. Th. (Erbrecht.) Derselbe. 4stündig.

### Deutsches und Mecklenburgisches Privatrecht.

- Deutsches Privatrecht. Professor *Ehrenberg*. 5stündig.  
 Gemeines und Mecklenburgisches Lehnrecht. Derselbe. 2stündig.  
 Seerecht. Derselbe. 2stündig.  
 Ueber Actiengesellschaften. Derselbe. 1stündig.

### Kirchenrecht.

- Kirchenrecht mit Berücksichtigung des Mecklenburgischen Kirchenrechts.  
 Professor *Loening*. 5stündig.

### Civilprocess.

- Römischer Civilprocess. Consistorialrath *Merkel*. 3stündig.  
 Reichs-Civilprocess. Professor *Birkmeyer*. 6stündig.  
 Summarische Processe und Concurs-Process. Derselbe. 2stündig.

### Strafprocess.

- Reichs-Strafprocess. Professor *Loening*. 5stündig.

### Praktische Rechtswissenschaften.

- Exegetische Uebungen. Professor *Bernhöft*. 2stündig.  
 Civil-Praktikum. Consistorialrath *Merkel*. 2stündig.  
 Civilprocess-Conversatorium. Professor *Birkmeyer*. 2stündig.  
 Praktische Uebungen im Strafrecht und Strafprocess. Professor *Loening*.  
 2stündig.

## Medicinische Wissenschaften.

### Encyklopädie.

- Encyklopädie der Medicin. Professor *Aubert*. 2stündig.

### Anatomie.

- Systematische Anatomie, I. Th. Professor *von Brunn*. 6stündig.  
 Knochen- und Bänderlehre. Derselbe. 3stündig.  
 Secirübungen. Derselbe. Täglich von 9—1 Uhr.  
 Specielle mikroskopische Anatomie mit praktischen Uebungen. Derselbe.  
 4stündig.

### Entwicklungsgeschichte.

- Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte. Professor *Aubert*. 2stündig.



### Physiologie.

Physiologie (animale Functionen). Professor *Aubert*. 6stündig.  
 Physiologische Uebungen. Derselbe. 6stündig.

### Hygiene.

Hygiene. Professor *Uffermann*. 3stündig.  
 Praktischer Cursus der hygienischen Untersuchungsmethoden. Derselbe.  
 2stündig.

### Diätetik.

Diätetik. Professor *Uffermann*. 2stündig.

### Pharmakologie.

Pharmakologie. Professor *Nasse*. 4stündig.

### Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Specielle pathologische Anatomie (mit Ausnahme der Krankheiten der Leber,  
 der Milz und der Lymphdrüsen). Professor *A. Thierfelder*. 6stündig.  
 Pathologisch-anatomischer und histologischer Demonstrationscursus, verbunden  
 mit Secirübungen. Derselbe. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>stündig.

Physiologische und pathologische Chemie. Professor *Nasse*. 3stündig.  
 Specielle Pathologie der Leber, Milz und Lymphdrüsen und des Blutes.  
 Professor *Neelsen*. 2stündig.

Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen.  
 Professor *Nasse*. Täglich.

Besprechungen über physiologische und pharmakologische Fragen. Derselbe.  
 2stündig.

Leitung der Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut. Professor *A. Thierfelder*  
 gemeinsam mit Professor *Neelsen*. Täglich während der Vor-  
 mittagsstunden.

### Specielle Pathologie.

Specielle Pathologie und Therapie. Geh. Med.-Rath *Thierfelder*. 3stündig.  
 Specielle Pathologie der Leber, Milz, Lymphdrüsen und des Blutes. Pro-  
 fessor *Neelsen*. 2stündig.

Kinderkrankheiten. Professor *Uffermann*. 4stündig.

### Chirurgie.

Specielle Chirurgie. Professor *Madelung*. 3stündig.  
 Kleine Chirurgie mit Operationsübungen an der Leiche. Dr. *Gies*. 2stündig.

### Augenheilkunde.

Augenheilkunde. Professor *von Zehender*. 3stündig.  
 Ophthalmoskopische Uebungen. Derselbe.

### Gynäkologie.

Frauenkrankheiten. Professor *Schatz*. 3stündig.  
 Cursus der geburtshülflichen Operationen. Dr. *Brummerstaedt*. 3stündig.

**Klinik.**

- Medicinische Klinik. Geh. Med.-Rath *Thierfelder*. 6 $\frac{1}{2}$ stündig.  
 Poliklinische Besprechungen. Derselbe. 1stündig.  
 Chirurgische Klinik. Professor *Madelung*. 7 $\frac{1}{2}$ stündig.  
 Ophthalmiatische Klinik. Professor *von Zehender*. 4 $\frac{1}{2}$ stündig.  
 Gynäkologische Klinik. Professor *Schatz*. 4stündig.  
 Gynäkologische Poliklinik. Derselbe. 2stündig.

**Gerichtliche Medicin.**

- Gerichtliche Medicin. Professor *Schatz*. 3stündig.

**Zur philosophischen Facultät gehörende Lehrgegenstände.****Philosophie.**

- Geschichte der neueren Pädagogik. Professor *von Stein*. 3stündig.  
 Geschichte der alten Philosophie. Derselbe. 4stündig.  
 Religionsphilosophie. Derselbe. 3stündig.  
 Ideistische Vorträge. Dr. *Weinholtz*.

**Philologie.**

- Pindar's Olympische Gesänge. Professor *Fritzsche*. 2stündig.  
 Philologisches Seminar. Professor *Leo* und zwar:  
   a. Interpretationen der Schrift über das Erhabene und der Gedichte  
     des Tibullus. 2stündig.  
   b. Disputationen. 1stündig.  
   c. Interpretation von Aristophanes Fröschen. 1stündig.  
 Sophokles Elektra. Derselbe. 3stündig.  
 Horaz. Derselbe. 2stündig.  
 Uebungen über griechische Inschriften (attische öffentliche Urkunden). Derselbe. 1stündig.  
 Geschichte der griechischen Kunst bis auf die Zeit Alexander des Grossen.  
 Professor *Körte*. 4stündig.  
 Griechische Mythologie. Derselbe. 4stündig.  
 Archäologische Uebungen. Derselbe. 2stündig.  
 Erklärung der nachexilischen Propheten Haggai, Zacharja, Maleachi. Professor *Philippi*. 3stündig.  
 Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen. Derselbe. 2stündig.  
 Erklärung des Tristan von Gottfr. von Strassburg. Professor *Bechstein*. 3stündig.  
 Romanische Wortbildung. Derselbe. 2stündig.  
 Uebungen in deutscher Poetik und Literaturgeschichte. Derselbe. 2stündig.  
 Deutsch-philologisches Seminar. (Wolfram's von Eschenbach Parzival, 5. Buch;  
   Jacob Grimm's Vorrede zum deutschen Wörterbuch.) Derselbe. 4stündig.  
 Englische Uebungen. Dr. *Lindner*. 1stündig.  
 Li dis dou vrai aniel. Derselbe. 2stündig.  
 Cours pratique de français. Dr. *Robert*. 4stündig.  
 Geschichte der französischen Literatur. Derselbe. 4stündig.  
 Veränderungen der französ. Sprache seit dem 12. Jahrh. Derselbe. 4stündig.

### **Geschichte. Geographie.**

- Geschichte des Mittelalters bis zum Ausgange der Staufer. Professor *Schürmacher*. 5stündig.  
 Griechische Geschichte vom Peloponnesischen Kriege bis auf Alexander den Grossen. Derselbe. 2stündig.  
 Uebungen im historischen Seminar. Derselbe. 2stündig.  
 Ausgewählte Capitel der physikal. Geographie. Professor *Geinitz*. 2stündig.

### **Mathematik.**

- Einleitung in die Analysis des Unendlichen. Professor *Krause*. 4stündig.  
 Höhere Algebra. Derselbe. 4stündig.  
 Einleitung in die Theorie der hyperelliptischen Functionen. Derselbe. 2stündig.  
 Mathematisches Seminar. Derselbe. 2stündig.

### **Naturwissenschaften.**

- Experimentalphysik, II. Th. (Akustik, Wärme, Elektrizität, Magnetismus.) Professor *Matthiessen*. 5stündig.  
 Praktisch-physikalische Uebungen. Derselbe. 12stündig.  
 Mündliche und schriftliche Uebungen im physikalischen Seminar. Derselbe. 2stündig.  
 Organische Experimentalchemie. Professor *Jacobsen*. 5stündig.  
 Chemische Uebungen im Laboratorium. Derselbe.  
   a. Grosses Praktikum. Montag bis Freitag von 9—5 Uhr.  
   b. Kleines Praktikum, Dinstag und Freitag von 9—5 Uhr.  
 Chemisch-pharmaceutische Präparatenkunde. Derselbe. 2stündig.  
 Chemisches Colloquium. Derselbe. 2stündig.  
 Elemente der Mineralogie. Professor *Geinitz*. 6stündig.  
 Geognosie des norddeutschen Tieflandes. Derselbe. 2stündig.  
 Mineralogisch-geologische Uebungen im Institut. Derselbe. Täglich Vormittags.  
 System des Pflanzenreichs. Professor *Goebel*. 5stündig.  
 Kleines mikroskopisches Praktikum. Derselbe. 4stündig.  
 Grosses botanisches Praktikum zu beliebigen Stunden. Derselbe. Täglich.  
 Naturgeschichte der Wirbelthiere. Professor *Götte*. 5stündig.  
 Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen. Derselbe. 4stündig.  
 Leitung von Arbeiten Geübterer im zoologischen Institut. Derselbe. Täglich.

### **Staatswissenschaften.**

- Volkswirtschaftspolitik. Professor *Stieda*. 5stündig.  
 Geschichte, Theorie und Praxis der Statistik. Derselbe. 3stündig.  
 Volkswirtschaftliche und statistische Uebungen. Derselbe. 2stündig.

### **Landwirthschaft.**

- Agriculturchemisch-physiologisches Praktikum. Professor *Heinrich*. 5stündig.

### **Künste.**

- Liturgische Gesangübungen mit den Mitgliedern des homiletisch-katechetischen Seminars. Dr. *Kretschmar*.



## III. Uebersicht der Vorlesungen

| Stunden. | Theologische Fakultät.                                                                                                                                                     | Juristische Fakultät.                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8—9      | <i>Schulze</i> , Biblische Theologie des alten und neuen Testaments. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 9—10     | <i>Dieckhoff</i> , Kirchengeschichte, III. Theil. Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br><i>Schulze</i> , Dogmatik. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                                  | <i>Merkel</i> , Institutionen des Römischen Rechts. Mo. Di. Mi. Do.<br><i>Merkel</i> , Civilpraktikum. — Fr.<br><i>Loening</i> , Reichs-Strafprocess. Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                                                                                                        |
| 10—11    | <i>Dieckhoff</i> , Dogmengeschichte. Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                                                                                                   | <i>Merkel</i> , Römische Rechtsgeschichte. Mo. Di. Mi.<br><i>Merkel</i> , Römischer Civilprocess. — Do.<br><i>Merkel</i> , Civilpraktikum. — Fr.<br><i>Loening</i> , Kirchenrecht mit Berücksichtigung des Mecklenburgischen Kirchenrechts. Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                  |
| 11—12    | <i>Bachmann</i> , Erklärung der Weissagungen der Propheten Obadja, Joel, Amos und Micha. — Di. Mi. Do. Fr.<br><i>Dieckhoff</i> , Uebungen im katechetischen Seminar. — So. | <i>Birkmeyer</i> , Reichs-Civilprocess. Mo. Di. Mi.<br><i>Birkmeyer</i> , Civilprocess-Conversatorium. Do.<br><i>Birkmeyer</i> , Summarische Prozesse und Concurs-Process. — Fr.<br><i>Bernhöft</i> , Pandekten, III. Th. (Erbrecht.) 4stündig.<br><i>Merkel</i> , Römischer Civilprocess. — Mo. |

## nach Tagesstunden.

| Medizinische Fakultät.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Philosophische Fakultät.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Stunden. |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| <i>Schatz</i> , Gynäkologische Klinik. Mo. Mi. Do. So.<br><i>Schatz</i> , Gynäkologische Poliklinik. — Di. Fr.<br><i>A. Thierfelder</i> , Specielle pathologische Anatomie (mit Ausnahme der Krankheiten der Leber, der Milz und der Lymphdrüsen). — Mo. Di. Mi. Do. Fr. So.<br><i>A. Thierfelder</i> und <i>Neelsen</i> , Leitung der Arbeiten Geübter im pathologischen Institut. Täglich während der Vormittagsstunden. | <i>Geinitz</i> , Elemente der Mineralogie. — So.<br><i>Geinitz</i> , Geognosie des norddeutschen Tieflandes. — Mi.<br><i>Geinitz</i> , Mineralogisch-geologische Uebungen. — Täglich Vormittags.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 8—9      |
| <i>Th. Thierfelder</i> , Specielle Pathologie und Therapie. — Di. Do. So.<br><i>Aubert</i> , Physiologie (animale Functionen). Mo. Di. Mi. Do. Fr. So.<br><i>von Zehender</i> , Augenheilkunde. — Di. Do. So.<br><i>Schatz</i> , Frauenkrankheiten. — Di. Do. So.<br><i>Madelung</i> , Specielle Chirurgie. — Mo. Mi. Fr.<br><i>von Brunn</i> , Secirübungen. — Täglich 9—1.                                               | <i>Beckstein</i> , Tristan von Gottfried von Strassburg. — Di. Do. Fr.<br><i>Beckstein</i> , Deutsch-phil. Seminar. — Mi. So.<br><i>Jacobsen</i> , Grosses chemisches Praktikum. Mo. Di. Mi. Do. Fr. von 9—5 Uhr.<br><i>Jacobsen</i> , Kleines chemisches Praktikum. Di. Fr. von 9—5 Uhr.<br><i>Geinitz</i> , Elemente der Mineralogie. Mo. Di. Do. Fr. So.<br><i>Geinitz</i> , Geognosie des norddeutschen Tieflandes. — Mi.                                                                                                                                                                                                          | 9—10     |
| <i>Th. Thierfelder</i> , Medizinische Klinik. Mo. Di. Do. Fr. So.<br><i>Th. Thierfelder</i> , Medizinische Poliklinik. Mi.                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <i>Beckstein</i> , Roman. Wortbildung. — Di. Fr.<br><i>Beckstein</i> , Deutsch-phil. Seminar. — Mi. So.<br><i>Jacobsen</i> , Organ. Exper.-Chemie. — Mo.—Fr.<br><i>Matthiessen</i> , Physikalisches Seminar. — So.<br><i>Leo</i> , Interpretation von Aristophanes Frischen. — Fr.<br><i>Leo</i> , Horaz. — Mo. Do.<br><i>Leo</i> , Uebungen über griechische Inschriften (attische öffentliche Urkunden). — Di.                                                                                                                                                                                                                       | 10—11    |
| <i>Th. Thierfelder</i> , Medizinische Klinik. Di. Do. So. 11—11 <sup>1/2</sup> .<br><i>Madelung</i> , Chirurgische Klinik. Mo. Mi. Fr. 11—12 und Di. Do. So. 11 <sup>1/2</sup> —1.                                                                                                                                                                                                                                         | <i>Fritzsche</i> , Pindar's Olympische Gesänge. 2stündig.<br><i>Schirrmacher</i> , Griechische Geschichte vom Peloponnesischen Kriege bis auf Alexander den Grossen. — 2stündig.<br><i>Schirrmacher</i> , Uebungen im historischen Seminar. — So.<br><i>Matthiessen</i> , Physikalisches Seminar. — So.<br><i>Krause</i> , Höhere Algebra. — Mo. Di. Do. Fr.<br><i>Krause</i> , Einleitung in die Theorie der hyperelliptischen Functionen. — Mi.<br><i>Götte</i> , Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen. — Mi. So.<br><i>Leo</i> , Sophokles Elektra. — Mo. Mi. Do.<br><i>Stieda</i> , Volkswirtschaftspolitik. Mo. Di. Mi. Do. Fr. | 11—12    |



## III. Uebersicht der Vorlesungen

| Stunden. | Theologische Fakultät.                                                                                                                                               | Juristische Fakultät.                                                                                                                                                               |
|----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12-1     | <i>Bachmann</i> , Auslegung der Psalmen. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br><i>Dieckhoff</i> , Uebungen im catechetischen Seminar. — So.                                       | <i>Birkmeyer</i> , Reichs-Civilprocess. — Mo. Di. Mi.<br><i>Birkmeyer</i> , Civilprocess-Conversatorium. — Do.<br><i>Birkmeyer</i> , Summarische Prozesse und Concursprocess. — Fr. |
| 1-2      |                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                     |
| 2-3      |                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                     |
| 3-4      | <i>Nösgen</i> , Erklärung der Briefe des Paulus an Timotheus und Titus mit besonderer Rücksicht auf deren Bedeutung für die Pastoraltheologie. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. | <i>Ehrenberg</i> , Gemeines und Mecklenburgisches Lehnrecht. — Mo. Fr.<br><i>Ehrenberg</i> , Ueber Actiengesellschaften. — Mi.<br><i>Ehrenberg</i> , Seerecht. — Di. Do.            |
| 4-5      | <i>Nösgen</i> , Erklärung des Evangelii Lukas. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                                                                                 | <i>Ehrenberg</i> , Deutsches Privatrecht. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.                                                                                                                     |
| 5-6      | <i>Schulze</i> , Leitung systematischer Uebungen. — Do.                                                                                                              | <i>Bernhöft</i> , Exegetische Uebungen. — Di.                                                                                                                                       |
| 6-7      | <i>Bachmann</i> , Uebungen im homiletischen Seminar. — Mo.<br><i>Schulze</i> , Leitung systematischer Uebungen. — Do.                                                | <i>Bernhöft</i> , Exegetische Uebungen. — Di.                                                                                                                                       |
| 7-8      | <i>Bachmann</i> , Uebungen im homiletischen Seminar. — Mo.                                                                                                           |                                                                                                                                                                                     |

## nach Tagesstunden.

| Medizinische Fakultät.                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Philosophische Fakultät.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Stunden. |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| <i>von Zehender</i> , Ophthalmiatrie Klinik. — Mo. Mi. Fr.<br><i>A. Thierfelder</i> , Pathol.-anatom. u. histolog. Demonstrationskursus, verb. mit Secirübungen. — Mo. Mi. Fr.<br><i>Madelung</i> , Chirurgische Klinik. — Di. Do. So.<br><i>von Brunn</i> , Systematische Anatomie, I. Th. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. So. | <i>Schirmacher</i> , Geschichte des Mittelalters bis zum Ausgang der Stauer. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br><i>Schirmacher</i> , Uebungen im historischen Seminar. — So.<br><i>Krause</i> , Einleitung in die Analysis des Unendlichen. — Mo. Di. Do. Fr.<br><i>Krause</i> , Einleitung in die Theorie der hyperelliptischen Functionen. — Mi.<br><i>Götte</i> , Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen. — Mi. So. | 12-1     |
| <i>von Zehender</i> , Ophthalmiatrie Klinik. — Mo. Mi. Fr. 1-1 1/2.<br><i>A. Thierfelder</i> , Pathol.-anatom. u. histologischer Demonstrationskursus, verbunden mit Secirübungen. — Mo. Mi. Fr. 1-1 1/2.                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 1-2      |
| <i>Aubert</i> , Encyclopädie der Medicin. — Mo. Do.<br><i>Aubert</i> , Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte. — Mi. So.<br><i>Schatz</i> , Gerichtliche Medicin. — Mo. Mi. Fr.<br><i>Nasse</i> , Physiologische und pathologische Chemie. — Do.<br><i>von Brunn</i> , Knochen- und Bänderlehre. — Mo. Mi. Fr.          | <i>von Stein</i> , Geschichte der neueren Pädagogik. — Mi. Do. Fr.<br><i>Matthiessen</i> , Praktisch-physikal. Uebungen. — Mo. Di. Do. Fr. von 3-6 Uhr.                                                                                                                                                                                                                                                      | 2-3      |
| <i>Nasse</i> , Physiologische und pathologische Chemie. — Do. Fr.<br><i>Nasse</i> , Pharmakologie. — Mo. Di.<br><i>Gies</i> , Kleine Chirurgie mit Operationsübungen an der Leiche. — Di. Do.                                                                                                                         | <i>von Stein</i> , Geschichte der alten Philosophie. — Mo. Di. Mi. Fr.<br><i>Götte</i> , Naturgeschichte der Wirbelthiere. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br><i>Leo</i> , Philologisches Seminar. — Do.                                                                                                                                                                                                               | 3-4      |
| <i>Nasse</i> , Pharmakologie. — Mo. Di.                                                                                                                                                                                                                                                                               | <i>von Stein</i> , Religionsphilosophie. — Mo. Di. Mi.<br><i>Matthiessen</i> , Experimentalphysik, II. Th. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br><i>Stieda</i> , Volkswirtschaftliche u. statistische Uebungen. — Fr.                                                                                                                                                                                                     | 4-5      |
| <i>Nasse</i> , Besprechungen über physiologische und pharmakologische Fragen. — Mi.                                                                                                                                                                                                                                   | <i>Geinitz</i> , Ausgewählte Capitel der physikalischen Geographie. — Mo. Do.<br><i>Leo</i> , Philologisches Seminar. — Mo.<br><i>Stieda</i> , Geschichte, Theorie und Praxis der Statistik. — Di. Mi. Do.<br><i>Stieda</i> , Volkswirtschaftliche u. statistische Uebungen. — Fr.                                                                                                                           | 5-6      |
| <i>Nasse</i> , Besprechungen über physiologische und pharmakologische Fragen. — Mi.                                                                                                                                                                                                                                   | <i>Leo</i> , Philologisches Seminar. — Mo.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 6-7      |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | 7-8      |

In erst bei Beginn des Semesters zu bestimmenden Tagesstunden werden lesen:

### in der juristischen Fakultät

- Bernhöft:* Pandekten, I. Th. (Allgemeiner Theil und Sachenrecht), 6stdg.;  
*Loening:* Praktische strafrechtliche und strafprozessualische Uebungen, 2stdg.;

### in der medicinischen Fakultät

- Aubert:* Physiologische Uebungen, 2mal 3 Stunden wöchentlich;  
*von Zehender:* Ophthalmoskopische Uebungen in näher zu bestimmenden Stunden;  
*Nasse:* Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen, täglich;  
*von Brunn:* Specielle mikroskopische Anatomie mit praktischen Uebungen, 4stdg.;  
*Uffelmann:* Kinderkrankheiten, 4stdg.;  
 Hygiene, 3stdg.;  
 Diätetik, 2stdg.;  
 Praktischer Cursus der hygienischen Untersuchungsmethoden, 2mal wöchentlich;  
*Neelsen:* Specielle Pathologie der Leber, Milz, Lymphdrüsen und des Blutes, 2stdg.;  
*Brummerstaedt:* Geburtshülflcher Operationscursus, 3mal wöchentlich;

### in der philosophischen Fakultät

- Bechstein:* Uebungen in deutscher Poetik und Literaturgeschichte;  
*Jacobsen:* Chemisch-pharmaceutische Präparatenkunde, 2stdg.;  
 Chemisches Colloquium, 2stdg.;  
*Krause:* Mathematisches Seminar, 2stdg.;  
*Philippi:* Erklärung der nachexilischen Propheten Haggai, Zacharia, Maleachi, 3stdg.;  
 Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, 2stdg.;  
*Götte:* Leitung von Arbeiten Geübterer im zoologischen Institut, täglich;  
*Körte:* Geschichte der griechischen Kunst bis auf die Zeit Alexanders des Grossen, 4stdg.;  
 Griechische Mythologie, 4stdg.;  
 Archäologische Uebungen, 1mal wöchentlich, 2stdg.;  
*Goebel:* System des Pflanzenreichs, 5stdg.;  
 Kleines mikroskopisches Praktikum, 4stdg.;  
 Grosses Praktikum, täglich zu beliebigen Stunden;  
*Heinrich:* Agricultur-chemisch-physiologisches Praktikum, 5stdg.;  
*Weinholtz:* Ideistische Vorträge;  
*Robert:* Cours pratique de français, 4stdg.;  
 Histoire de la littérature française, 4stdg.;  
 Variations du langage français depuis le 12<sup>ième</sup> siècle, 4stdg.;  
*Lindner:* Erklärung von Li dis dou vrai aniel ed. Tobler, Leipzig 1884;  
 Englische Uebungen, 1stdg.;  
*Kretzschmar:* Liturgische Gesangübungen mit den Mitgliedern des homiletisch-katechetischen Seminars.

## Nachtrag.

---

Die von Professor Dr. **Körte** angezeigten Vorlesungen fallen aus, nachdem derselbe von Grossherzoglicher Regierung für das Wintersemester Urlaub zu einer wissenschaftlichen Reise erhalten hat.

---